

Vorankündigung: Bibelabende in der Fastenzeit



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder an sechs Donnerstagen Bibelabende in der Fastenzeit halten und zwar am 6., 13., 20. und 27. März sowie am 3. und 10. April. An drei Abenden befassen wir uns mit einem Thema aus der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche, die unter dem Motto „Josephs-Geschichten“ steht und Abschnitte aus dem Buch „Genesis“ des ersten Testaments in den Mittelpunkt stellt.

An den drei anderen Abenden beschäftigen wir uns beim „Bibel teilen“ mit dem jeweiligen Evangelium des folgenden Sonntags. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Vorkenntnisse und Erfahrungen mit Bibelarbeit sind nicht erforderlich.

Alle Termine finden jeweils um 19:30 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses St. Joseph statt.

Gedenktafel für die Gefallenen des 1. Weltkrieges

Seit der Renovierung unserer Kirche Sankt Joseph fehlt in der rechten Turmkapelle noch die Gedenktafel für die Gefallenen des 1. Weltkrieges.

Das liegt daran, dass diese Tafel einer aufwendigen Restaurierung unterzogen wird. Wurmstichige Teile der Unterkonstruktion mussten ersetzt werden und die Blechtafeln mit den Namen der Gefallenen waren so stark korrodiert, dass hier neue Tafeln angefertigt werden mussten. Voraussichtlich Ende Februar ist es dann soweit: 100 Jahre nach Ausbruch des 1. Weltkrieges kann das gesamte Denkmal wieder in der Turmkapelle angebracht werden.

Allerdings nur für kurze Zeit, denn dann wird es an das LVR-Industriemuseum ausgeliehen und ab dem 30. April im Rahmen der Ausstellung „1914 – Mitten in Europa“, die gemeinsam mit dem Ruhr-Museum veranstaltet wird, in der Mischanlage der Kokerei Zollverein ausgestellt.

Nach Auskunft der Kuratoren der Ausstellung handelt es sich bei unserer Gedenktafel um ein außergewöhnliches Stück, das an prominenter Stelle in der Ausstellung präsentiert werden soll. Für die Dauer der Ausstellung wird in der Turmkapelle ein großes Foto der Gedenktafel mit einem Hinweis auf die Ausstellung angebracht.

Impressum:

Der „Blickwinkel“ wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.
Redaktion: Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht, Manuela Walbaum, Elisabeth Wyrwa.
Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de

Bericht aus dem Gemeinderat

Am 11. Februar 2014 trafen sich die Mitglieder des im Dezember 2013 gewählten Gemeinderates zum zweiten Mal. In einer kurzen geistlichen Einstimmung zitierte Pastor Jakschik einige Passagen aus dem Schreiben „Evangelii gaudium“. Er unterstrich unter anderem die Aussage von Papst Franziskus, Alleingänge zu vermeiden und wies auf die Wichtigkeit der Einheit hin. Nachdem das Protokoll der letzten Sitzung ohne Änderungen verabschiedet wurde, konnten wir zur Tagesordnung übergehen.

Der diesjährige Neujahrsempfang mit ca. 80 Teilnehmern im Pfarrsaal St. Joseph fand eine hohe Akzeptanz. Für das kommende Jahr ist ein besonderer Neujahrsempfang im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums unserer Kirchengemeinde, der wiederum im Pfarrsaal stattfinden soll, geplant.

Das kürzlich stattgefunden Reflektionstreffen der Sternsinger ergab bei den Beteiligten eine große Zufriedenheit. Die durchweg gute Stimmung unter den Beteiligten, besonders den Kinder und Jugendlichen, zeigten den positiven Anklang dieser Aktion. Unter dem Motto „nach der Sternsingeraktion ist vor der Sternsingeraktion“, wollen wir schon heute auf die zukünftige Aktion hinweisen, um möglichst viele Kinder und Jugendliche für diese segensreiche Aktion zu gewinnen.

Um das Zukunftsbild unseres Bistums „berührt, wach, vielfältig, lernend, gesendet, wirksam und nah“ mehr zu verinnerlichen, findet für die Gemeinderatsmitglieder im April unter diesem Motto ein Einkehrtag im Kloster Kamp statt.

Das diesjährige Gemeindefest findet nach der Pfingstmesse am 08.06.2014 statt und endet um 18:00 Uhr. Das Kinderbibelwochenende findet in der Zeit vom 30.08. bis 31.08.2014 statt. Alle Interessenten, die diese Tage mitgestalten möchten, sind hierzu herzlich eingeladen!

Die nächsten Termine:

04.04.2014, 19:30 Uhr: Gemeinderatssitzung

Außerdem laden wir alle Interessenten, die im Rahmen des Jubiläums mithelfen möchten am

10.03.2014, 19:30 Uhr zur Sitzung ins Gemeindezentrum St. Joseph ein.

Für das Protokoll und den Gemeinderat:

gez. Thorsten Genster



Bistums-Wallfahrt nach Lourdes

mit Kranken und Behinderten in Zusammenarbeit des Bistums Essen, des Malteser-Lourdes-Krankendienstes und des Deutschen-Lourdes-Vereins

Zug-Reise vom 05. bis 12. Juni 2014

Geistliche Pilgerleitung: Pastor Markus Pottbäcker, Essen

Da eine Flugpilgerreise mit Kranken dieses Jahr nicht möglich war, haben wir Malteser uns dem Sonderzug des Deutschen-Lourdes-Vereins und der Kölner Malteser angeschlossen.

Ein besonderes Anliegen ist den Maltesern die Begleitung und Betreuung kranker und behinderter Pilger. Für sie steht ein qualifiziertes und besonders motiviertes Team des Malteser-Lourdes-Krankendienstes mit Arzt und Pflegekräften bereit. Sie tun alles, um kranken Menschen diese Reise zu ermöglichen. Für die Kranken gibt es eigene Abteile im Sonderzug sowie in der besonders eingerichteten Krankenherberge in Lourdes.

Dem gemeinsamen Gebet kommt immer ein besonderes Augenmerk zu, deshalb unterstützt das Bistum Essen die Wallfahrt. Das Jahresthema 2014 lautet "Lourdes - die Freude der Umkehr". *Buße, Buße, Buße, das waren die ersten Worte Marias an Bernadette, die für die Öffentlichkeit bestimmt waren. Dabei sind Umkehr und Buße vor allem als eine große Chance zu begreifen, als eine Quelle, die Freude schenkt..* Bereits zum 16. Mal führt diese Wallfahrt Menschen aller Altersstufen aus dem Bistum Essen nach Lourdes. Dort ist vor über 150 Jahren die Muttergottes dem Bauernmädchen Bernadette erschienen. Seit dieser Zeit gilt die Grotte mit der Quelle, an der die Muttergottes zu Bernadette gesprochen hat, als wundertätig. In jedem Jahr fahren Menschen nach Lourdes, um die Muttergottes zu verehren und Kraft aus dem Besuch des Ortes, dem gemeinsamen Gebet und der Pilgerfahrt an sich zu ziehen.

Die Besonderheit der Pilgerfahrt stellt in diesem Jahr der Sonderzug mit Liegewagen dar. Er ist zwar einen Tag unterwegs, dabei wird aber der Weg zum Ziel.

Der Zug fährt ab Diepholz mit Haltestellen in Osnabrück, Münster, Dortmund, Essen, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mannheim-Friedr., Karlsruhe, Offenburg und Freiburg. Bis Lourdes ist dann aus den Mitfahrern bereits eine Gebetsgemeinschaft geworden.

Anmeldungen für die Wallfahrt sind möglich beim Deutschen-Lourdes-Verein, Schwalbengasse 10 in 50667 Köln, Tel. 0221-9922210.

Dort kann auch ein Prospekt mit Anmeldeformular angefordert werden. Die Pilgerfahrt kostet **595,00 Euro** für Behinderte und kranke Pilger, die im **Accueil** wohnen. Für Pilger im Hotel kostet die Fahrt **798,00 Euro** (Doppelzimmer pro Person). Kinder und Jugendliche sind ermäßigt.

Bei **Anmeldung** bitte den Vermerk "**Bistum Essen**" als Kennung dazuschreiben.

Für den Malteser-Lourdes-Krankendienst: Ferdinand Graf Merveldt, Schloss 2, 46286 Dorsten-Lembeck, E-Mail: schloss-lembeck@t-online.de, Tel.: 02369 - 71 67.



Die **Kolpingsfamilie** trifft sich am Montag, den 24.02.2014 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum zu einem „Spiel- und Klönabend“. Die Leitung hat Christof Smieja. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.



Die Helferinnen der **kfd St. Joseph** treffen sich zur monatlichen Abrechnung ausnahmsweise am **Montag**, 24. Februar ab 15:00 Uhr im Gemeindezentrum.

Ab 15:30 Uhr gibt es Informationen zum Weltgebetstag am 7. März. Alle interessierten Frauen sind dazu eingeladen.

Vorankündigung

Am 15. März findet der Besinnungstag der kfd St. Joseph von 10:00 – 18:00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Als Referentin konnte Frau Anja Moorkamp gewonnen werden.

Taizégebete Februar 2014



Zum Taizégebete lädt die katholische Gemeinde St. Joseph in Essen-Katernberg am Donnerstag, den 27.02.2014 um 21:00 Uhr in die St. Joseph-Kirche, Distelbeckhof 166 (Ecke Hanielstraße) ein.

Der meditative Tagesausklang steht unter dem Motto „Gerechtigkeit und miteinander teilen“.

Die musikalische Gestaltung übernimmt die Chorgemeinschaft St. Joseph.